

FABIDO

Betriebsausschuss

Familienzentren - eine Strategie
gegen Armut



Stadt Dortmund





Ausbau in Dortmund/Gesamt:

Soll: 86 Tageseinrichtungen

Ist: 74 Tageseinrichtungen (davon 5 im Verbund)

FABIDO:

Soll: 37 Tageseinrichtungen

Ist: 33 Tageseinrichtungen (davon 2 im Verbund)

und 3 Tageseinrichtungen in der Zertifizierungsphase



Familienzentren haben sich zu starken Netzen für

Kinder und Eltern entwickelt:

- Sie fördern die frühe Bildung.
- Sie bieten Familienhilfe und Familienbildung.
- Sie stärken Elternkompetenzen.

„Je früher, desto erfolgreicher und nachhaltiger...“



Die NRW – Landesregierung nutzt Familienzentren stärker um benachteiligte Familien zu erreichen.

Deshalb werden **Standorte** „die ein höheres **Bildungs- und Armutsrisiko**“ tragen seit dem Förderjahr 2012/2013 fokussiert.



Sozialindex als Auswahlkriterium zur Förderung von Familienzentren
mit besonderem Unterstützungsbedarf:

- Kinder unter 7 Jahren in Bedarfsgemeinschaften nach SGBII

weitere Indikatoren:

- Anteil Arbeitslose
- Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund
- Anteil von Hilfen zur Erziehung



Familienzentren sind meist in Wohnortnähe angesiedelt.

Familienzentren haben eine **hohe Akzeptanz** bei allen Eltern, durch die **tägliche Betreuung** der Kinder. Somit wird auch die Gruppe der „Risiko- und Problemfamilien“ erreicht.

Familienzentren sind Orte der kontinuierlichen und verlässlichen Beziehung und Begegnung und fördern die Nachbarschaft.



Sprachbildung

- „Alltagsintegrierte systematische Sprachbildung“ für alle Kindertageseinrichtungen
- Sprachförderung unter anderem durch Eltern /Kind Gruppen z.B. „Rucksack“, „Griffbereit“
- Sprachkurse für Eltern
- Sprachtherapeutische Maßnahmen



gesunde Ernährung

- Für alle Kinder eine warme Mahlzeit „1001 Essen“
- Optimierte Mischkost als Ernährungskonzept für alle TEK
- Vielfältige Angebote zum Thema Ernährung z.B. Kochkurse
„Preiswert und gut Kochen“; „Tischlein deck dich..!“
- Eltern/Kind Kochen
- Kooperationen mit der Dortmunder Tafel
- Veranstaltungen /Elternabende zum Thema



Gesundheit

- Veranstaltungen zum Thema Gesundheit z.B. mit Kinderärzten oder Fachkräften des Gesundheitsamtes
- Förderung der Vorsorgeuntersuchungen „Ich geh zur U...“
- Kariesprophylaxe/Zusammenarbeit mit Zahnärzten



Beratungsangebote

- Offene Sprechstunden der Beratungsstellen in Familienzentren
- Angebote der Beratungsstellen
- Lotse/Vermittlung von unterschiedlichen Beratungsangeboten

Präventive Elternbildungsangebote

- Projekte, Veranstaltungen zu vielfältigen Themen z.B.
Verkehrserziehung, Sexualerziehung, Konflikte, Trauer
- Stärkung der Elternkompetenz „Starke Eltern, Starke Kinder“ Projekte

Bildungs- und Teilhabeangebote z.B. Sportangebote, Nähkurse,

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Stadt Dortmund

